



LANDESKRANKENHAUS BREGENZ
JAHRESBERICHT 2017
KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Leiter: Prim. Univ. Prof. Dr. Christian Huemer

Sekretariat: Sabine Haller, Eva Bechter

Website: www.lkhb.at/kinderheilkunde

Personalbesetzung zum 31.12.2017

Fachärzte: OA Dr.Kurt Schlachter, geschäftsführender OA
OA Dr.Andreas Kurringer, bereichsleitender OA
OA Dr.Klaus Ludescher
OA Dr.Martin Flegler
OÄ Fr.Univ.Prof.Dr.Dipl.Psych.Martina Huemer
OÄ Fr.Dr.Fulya Zimmerer
OÄ Fr.Dr.Christiane Reiser
OA Dr.Pascal Müller
FA Dr.Christian Kerle

Assistenzärzte: AA Dr.Max Obwegeser
AA Dr.Volker Schwarz
AA Dr.Annelies Hawliczek
AA Dr.Max Metzdorf

Turnusärzte: 3

Bereichsleitung Pflege Pädiatrie & Gyn/Geburtshilfe: DGKP Frank Röthel
Stationsleitung Pädiatrie: DGKP Anja Markl
Stationsleitung Neonatologie / NIMCU: DGKP Angelika Gerhalter

Bericht

Das Jahr 2017 war geprägt durch die **höchste Patientenfrequenz seit Bestehen der Abteilung!** Im Jahr 2017 hatte das Team der Abteilung insgesamt 16000 pädiatrische Patientenbegutachtungen (und zusätzlich noch 1200 Neugeborenenuntersuchungen) zu verantworten.

Nur durch effiziente Planung der Abläufe und unserer Personalressourcen konnte unser Team auch im vergangenen Jahr diese hohe Patientenfrequenz in allen Bereichen unserer Abteilung noch schaffen und gleichzeitig die hohe Ausbildungsqualität unserer Abteilung weiter entwickeln.

Unser Team ist sich täglich der Herausforderungen sowie der Erwartungen von Eltern und Patienten bewusst und versucht, an den **Grundprinzipien einer professionellen und patientenorientierten Pädiatrie** festzuhalten. Diese Haltung zeigt sich auch in unserem beson-



deren Engagement für eine personenzentrierte Medizin, die sich des Einzelfalles annimmt und für Familien jeder ethnischen oder sozialen Herkunft gleiche Chancen bietet. Die Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde konnte auch im Jahr 2017 die Position eines **Mutter-Kind-Zentrums** für das Einzugsgebiet Bregenz und angrenzender süddeutscher Raum festigen. Gleichzeitig ist es uns durch geduldige Aufbauarbeit gelungen innerhalb unseres Teams eine Reihe **pädiatrischer Spezialisierungen und Qualifikationen** anzubieten:

Neuropädiatrie / Stoffwechsel: OA Dr. Kurt Schlachter, OA Dr. Martin Fleger (Additivfachärzte für Neuropädiatrie) und AA Dr. M. Metzdorf ;

Unsere Abteilung bietet als Ausbildungsstätte für Neuropädiatrie das gesamte Behandlungsspektrum der Neuropädiatrie: Epilepsien, Kopfschmerzen, ZNS- und Muskelerkrankungen, multiple Sklerose. Im EEG-Labor werden jährlich ca. 700 Kinder abgeleitet, alle als Videotelemetrie, ca. 30% als Schlaf-EEG, einschließlich Nachtschlafableitung. Das Team der Neuropädiatrie wird durch unsere Expertin für **angeborene Stoffwechselerkrankungen** , Frau Univ. Prof. Dr. Dipl. Psych. Martina Huemer verstärkt. In dieser Subspezialität schwerpunktmäßige Betreuung von Patienten mit angeborenen Stoffwechselerkrankungen zB Morbus Gaucher, Morbus Pompe, Mitochondriopathien, Störungen des Harnstoffzyklus etc. ;

Pädiatrische Rheumatologie: Prim. Univ. Prof. Dr. Christian Huemer, OA Dr. Andreas Kurringer, OÄ Fr. Dr. Christiane Reiser

Die Subspezialität Pädiatrische Rheumatologie wird als regionaler Schwerpunkt für die Region Vorarlberg geführt. Das Spektrum unseres regionalen Angebotes umfasst die Ersterfassung und –beurteilung bei Verdacht auf entzündliche Muskel- und Gelenkerkrankungen, Kollagenosen, unklare Fiebersyndrome und Schmerzsyndrome. Angeboten wird eine spezialisierte Beurteilung und rasche Indikationsstellung für eine erweiterte antiinflammatorische oder immunsuppressive Therapie.

Diabetologie:

Fr. OA Dr. Fulya Zimmerer und DGKP Daniela Berkmann (Diabetespflege)

Regelmäßige Kontrolle und Schulung von Kindern mit Diabetes mellitus. Es werden derzeit 40 Kinder betreut. Davon erhalten bereits ca. 25% der Kinder eine moderne Insulinpumpentherapie. Zusätzlich werden Glucose Tagesprofile mit einem real-time-Messsystem bei uns durchgeführt. Dieses hat sich sowohl in der Ersteinstellung, als auch als Schulungsmaßnahme sehr bewährt.

Gastroenterologie / Endoskopie: OA Dr. Pascal Müller, FA Dr. Christian Kerle

Durch die Etablierung einer bestens funktionierenden Kooperation unseres Hauses mit dem Ostschweizer Kinderspital St.Gallen ist uns gelungen regelmäßig einen der kompetentesten pädiatrischen Gastroenterologen der Schweiz auch zu unserem Team zählen zu dürfen: OA Dr. Pascal Müller bietet mehrmals monatlich bei uns eine Sprechstunde für Pädiatrische Gastroenterologie an und steht uns somit für alle komplexen Fragestellungen dieser Subspezialität und auch ausgewählte Endoskopien zur Verfügung.

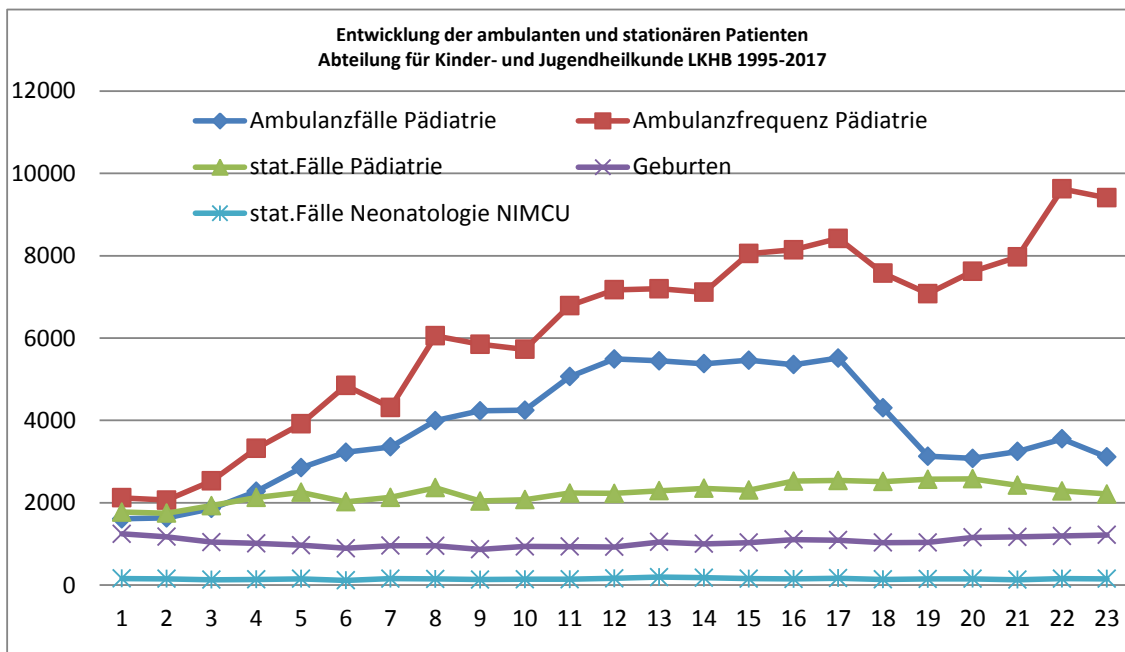
Erfreulicherweise besteht in unserem Hause seit Jahren eine sehr gute interdisziplinäre Kooperation mit der Abteilung für Innere Medizin: gemeinsam mit dem sehr erfahrenen Team der Endoskopie regelmäßige Durchführung einer speziell für Kinder ausgerichteten Ösophago-Gastro-Duodenoskopie (kindgerecht in Allgemeinnarkose oder tiefer Sedoanalgesie). Bei ausgewählten Patienten auch gemeinsame Planung und Durchführung von Kolonoskopien.

Kinderurologie: OA Dr. Andreas Kurringer

Schwerpunkt der Ambulanz liegt in der Betreuung der Kinder mit angeborenen Harntransportstörungen. Bei einer Inzidenz von 1-2 % aller Neugeborenen ergeben sich ca. 10-20 Kinder/Jahr, die hier – gemeinsam mit dem Team der Abteilung für Urologie- betreut werden. Die Betreuung und das diagnostische sowie therapeutische Management erfolgt in enger Absprache mit den Kollegen des LKH Feldkirch (Abteilung für Urologie) sowie der Kinderurologie Innsbruck.

Pädiatrische Sonographie: OA Dr. Kurt Schlachter und alle Kollegen der Abteilung
Insgesamt führten wir im abgelaufenen Jahr ca. 2000 Sonographien durch. Es werden sämtliche Regionen untersucht einschließlich Farbdoppler. Überdies bieten wir dynamische und therapeutische Ultraschalluntersuchungen an.

Neonatologische und Pädiatrische Überwachungsstation: OÄ Fr. Dr. Fulya Zimmerer, OA Dr. Klaus Ludescher
Aufgrund der für unser Haus sehr erfreulichen anhaltend hohen Geburtenzahlen (2017 > 1200 Neugeborene am LKHB) verzeichnete der Intensivbereich unserer Abteilung eine gute Auslastung. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben wird seit 2015 der Intensivbereich organisatorisch und infrastrukturell auch für die Betreuung von pädiatrischen Patienten angeboten : der „neonatalogische und pädiatrische Überwachungsbe- reich“(IMC) dient zur rund-um-die Uhr Überwachung von Säuglingen und Kindern mit unklaren schweren Zustandsbildern.

Statistiken




**Vorträge/Publicationen/Wissenschaftliche Arbeiten
Unterrichtstätigkeit**

Prim. Univ. Prof. Dr. C.Huemer: zahlreiche Vorträge im In- und Ausland; Lehrtätigkeit an den Medizinischen Universitäten Wien und Innsbruck, Betreuung von Dissertanten der MU Innsbruck und MU Wien; Medizinisch wissenschaftliche Leitung und Unterrichtstätigkeit an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Bregenz

OA Dr. Kurt Schlachter: zahlreiche Vorträge im In- und Ausland; Kursleiter EEG-Kurs für Anfänger, EEG-Kurs für Fortgeschrittene;

OÄ Univ. Prof. Dr. Dipl. Psych. Martina Huemer: Zahlreiche Vorträge zu Stoffwechselerkrankungen, Homocystein, Stoffwechselscreening (Bregenz, Dornbirn, Wien, Basel, Zürich) Vorlesungstätigkeit an der Medizinischen Universität Wien; Betreuung von Diplomanden und Dissertanten über Zusammenarbeitsvertrag mit dem Kinderspital Zürich und Universitäts-Kinderklinik Basel (Stoffwechselambulanz).

Frau Dr. Huemer ist zugleich als OÄ im Kinderspital Basel für den Bereich Stoffwechsel verantwortlich und am Kinderspital Zürich wissenschaftlich tätig (zahlreiche Publikationen 2017). Im Jahr 2017 wurde Frau Dr. Huemer an der Universität Zürich eine Professur für Molekulare Pädiatrie verliehen—das gesamte Team war stolz auf Ihre Bregenzer Kollegin!